

Colonial Inn

MR. & MRS. RALPH DALTON



May 30th, 1941.
PINE HILL, NEW YORK

PHONE, PINE HILL-3896

Liebe Auserwählte, lieber Ludwig, mit
deiner gewöhnlichen Verehrung und
gründliche will ich die Meiste gar nicht an-
sagen. Ich habe Ihnen Brief über ein
verlängertes Wohnen zum Malles-
tanz mitgebracht und möchte
auch für eine angenehme Stelle
neuer bestanden haben. Besonders
hat es mich gefreut dass ich auch eine
Vollendung eigenet hat u. dass es
also heraus geht. Ludwig hat eben
richtig und kann sich sehr in
in kurzer Zeit so viel geschafft zu haben.
Letztlich ich nied es gar nicht an.
Das ist überhaupt leicht - wir waren
auch sehr kaputt, die Leuchtbogen
in d. J. macht eine neue Lampe
zu schaffen, dazu hat Alfred selbst
unternommen sich viel zu tun gehabt.
Er arbeitet täglich 12 Std. und
am Ende so viele Patienten hat
er haben. Ich habe schon gesagt
werden. Ja soll ich sehr man
mal das ist ein rauschen. Vor
aller das ganz bloß glück
dann soll es ja nicht anders haben
aber manchmal es eben in

hischen viel. Wenn man sich
vorstellt, dass er nun $1\frac{1}{2}$ Monate
niedergelassen sind u. haben man
150^{tausend} Markenten gehabt so versteht ihr auch
schon. Natürlich versteht man
sich, so das alles nur so sein kann
u. die ungeheure Höhe der 2 Jahre
so sehr belohnt wird. - Ich helfe ja auch,
Alfred macht selbst nichts, er ist nicht
nicht mag, alles effektiv keine Zeit
habe. Jetzt müssten wir eine Existenz
haben u. es wäre ob ich das lohnen
kann, nun wird am 11. Juni meine
Mutter auf dieser Halbinsel zu
Erscheinung treten. Sie schwärmt
angeblich über auf der "Lagune
de Camille" Cuba einzufahren, so sie
 $2\frac{1}{2}$ Tage vor Cuba liegt, um dann
hier einzusteigen, sie wird über dafür
sorgen, dass ich meine Medizin nicht
aufgeben, geschrieben hat sie zwar
nicht darüber, aber sie wird sicher darüber
sprechen. Sie hat es mir also bald
geschafft u. hat sehr viel Glück g.
hast dass sie eine Fabrik bekam.
Leider ist Alfreds Mutter nicht aus
England gekommen. Sie wohnt jetzt
in einem Haus mit einer Gold-
schmidt + Tochter die monatlich
direkte Entschädigung bekommen. Alle
hoffen bald aus dem Internement
Camp entlassen zu werden. Es wäre
so schön, wenn beide Mütter zusammen
hier wohnen könnten. Vielleicht

Colonial Inn



PINE HILL, NEW YORK

MR. & MRS. RALPH DALTON

PHONE, PINE HILL-3896

gelingt es mir, über Südamerika von
Irland o. England aus hierher zu be-
kommen. - Das Fr. & Co. auch
zu einem Besuch dort gekommen ist,
freud mich natürlich. Ich habe es da
Leuten hier erzählt die interessiert sind
d. i. (erst) Subjekt d. uns manchen
besucht ist, recht anhänglich ist und
H. Salomon's aus d. Elisabethstr. die
wollen in einem Hotel in bester
Gegend und nur weiter 2 Meilen von
Florida u. im Sommer zu Lake Placid,
dem jüd. Sommer-resort d. Kurbestell-
ten. - So ist es, es ist recht bescheiden,
aber in herrlicher Gegend wie Thüringen!
man hat da weder die Waldwege
wie in Europa noch Kurkurgorte d. son-
stige Kuranstalten. Alles ist noch
auf Leute mit Auto eingerichtet, auch
die Abwechslungslosigkeit der Natur
ist natürlich ein Nachteil, das Leben
ist sehr angenehm, viel u. faul
zu werden dazu. Die 3 1/2 Std. haben
ich hier oben, das lohnt sich schon
für 3 Tage. - Was sagt Ihr zum Krieg?
Sieht es nicht schlimm aus? Aber
das ist nicht neckender, sondern
muss trachten sich das Leben leben
so spät wie möglich zu machen.
Was macht Hanschen? Ist er noch
ein Mann aus ihm geworden?

Wie geht es mit Gilly's Gesundheit?
Habt Ihr nun ein paar Freunde
dort erworben, das dürfte doch eigentlich

der Fall wäre unter Kunstgelehrten,
die sich das eigentlich leicht machen
menschenkloppern. wenigstens hier, ist
es so. - Hier gibt es sehr viele musi-
kalische Leute unter den I's, so
dass ist, so oft es gibt der einen oder
anderen bei uns haben. Ich habe
ein niederländisches Violoncellum
eingekauft, schade dass ich nicht
auch noch unsere Gäste damit
spielen könnte. Alfred hat seine Hobbys
in das Aufführungs- und unter an-
drem besteht es die Sammlung von
Grammophonplatten, die hier &c...
beliebte sind, so dass man die schön-
sten Werke sich vorspielen lassen
kann.

Viel von meinen Angaben
habe ich vielleicht schon geschrieben
überreicht sich ich noch einmal nach
nach ob ich noch nicht schon einen
Brief beantwortet habe, so dass
ich manches doppelt geschrieben habe.

Laest bald wieder das Buch
über u. irische alle Leute.
Viele Engl. Briefe an Herr
u. Gilly. Gute Leute.

Lutz Freund, der Ansichtlichkeit von Tindles Brief hat
wenig zugefügt, nur, dass ich mich auch sehr mit
zwei L. Jahren freute und ich zu ihm höre, dass ich zu zugefügt
seid. Tindles hat aber nicht Brief von ihm mitgebracht
und mich Kanten mit, wie ich nicht mehr mit.
Es ist nicht viel mehr Mühe, dass ich schreiben kann, aber
meine Mutter und ich werden es zugefügt werden,
es ist möglich ist. Best. heute gegen eine Öffnung